

II-1908 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1041 N

1991-05-14

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Müller, Dr. Keppelmüller, DDr. Niederwieser,  
Strobl, Mag. Guggenberger und Genossen  
an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie  
betreffend  
Teil I der regionalen Entwicklungsstudie für Osttirol ("Reith-Studie")

Von der vormaligen Umweltministerin Dr. Fleming wurde nach dem "politischen Aus" für das Dorfertalkraftwerk der Auftrag zur Erstellung einer regionalen Entwicklungsstudie für Osttirol vergeben.

Nach dem Tod von Prof. Reith, dem Auftragnehmer, wurde seitens des Umweltministeriums erklärt, daß an der Studie konsequent weitergearbeitet werde.

Nunmehr wurde dem Erstanfragenden bekannt, daß der erste Teil der Studie bereits seit geraumer Zeit fertiggestellt sei. Da diese Studie gerade jetzt für die weiteren Diskussionen und Entscheidungen im Zusammenhang mit dem Tiroler Teil des Nationalparks Hohe Tauern von besonderer Bedeutung ist, stellen die unterfertigten Abgeordneten an die Bundesministerin für Umwelt, Jugend und Familie die folgende

A n f r a g e :

1. Seit wann ist der 1. Teil der Studie fertiggestellt?
2. Wie lauten die wichtigsten Aussagen?
3. An welchen Personenkreis wurde der 1. Teil übermittelt?
4. Wann wird über diesen 1. Teil in Osttirol diskutiert?
5. Sind Sie bereit, den besagten Teil den Abgeordneten im Umweltausschuß sowie den alpinen Vereinen und Naturschutzorganisationen zu übermitteln?